

# Gemeinsam für Gesundheit und guten Unterricht

**Jede/r ist für die Gesundheit des Anderen mitverantwortlich!**  
**Jede/r ist für das Gelingen bestmöglichen Unterrichts mitverantwortlich.**

Liebe Eltern der Klassenstufen 9, 10 und 11,

wir hoffen, Sie sind alle wohlauf und gesund. Dieses besondere Schuljahr stellt uns weiterhin alle gemeinsam vor gewaltige Herausforderungen. Bereits am Montag ist die Klassenstufe 12 mit dem angekündigten Präsenzunterricht gestartet. Ab Montag, dem 04.05.2020 beginnen auch die Klassenstufen 9, 10 und 11. Die Klasse 11 nimmt an diesem Tag das Praktikum wieder auf und kommt dann am 07.05. erstmalig wieder zur Schule.

Unsere Bemühungen sind darauf ausgerichtet, das Schuljahr für alle Beteiligten (Schülerinnen und Schüler, Eltern, Lehrkräfte und Verwaltung) zu einem guten Abschluss zu bringen. Wir möchten Sie deshalb bitten, die nachfolgenden Punkte vor Schulbeginn mit Ihrem Kind zu besprechen und uns bei deren Umsetzung in der Schule zu unterstützen.

Wichtig ist: Alle Beteiligten tragen ein hohes Maß an Verantwortung für die Einhaltung der unten genannten Regularien und tragen durch ihre aktive Mitarbeit zum Gelingen und zur **Gesunderhaltung aller** bei.

In diesem Sinne beachten Sie bitte unbedingt: Es dürfen **nur Schülerinnen und Schüler** am Unterricht teilnehmen, die **keine Krankheitszeichen** aufweisen (Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust des Geruchs-/Geschmackssinns, Halsschmerzen, Gliederschmerzen). Lassen Sie im Falle von Krankheitssymptomen Ihr Kind bitte unbedingt zuhause!

## *Organisation der folgenden Wochen*

Alle Klassen starten im **Präsenzunterricht** mit halber Klassengröße. Sie werden alphabetisch in zwei gleich große Lerngruppen A und B eingeteilt und in einem festen Saal an einem festen Sitzplatz nach dem bisherigen Stundenplan unterrichtet. Über die genaue Einteilung werden die Schüler/innen von den Klassenleitungen informiert.

Es ist ganz wichtig, dass die **Arbeitsmaterialien vollständig** in der Schule vorhanden sind, weil ein Austausch, Ausleihen oder Teilen mit anderen Schülerinnen und Schülern nicht möglich ist. Parallel wird weiter mit den **Wochenplänen** gearbeitet. Die Wochenpläne sortieren und geben einen Aufgaben- und Pensumsüberblick. In den **Präsenzstunden** werden die Aufgabenstellungen dann wiederholt, vertieft, offene Fragen geklärt, Probleme gemeinsam erschlossen und das Online-Selbstarbeiten vor- und nachbereitet. So ist gewährleistet, dass die Schülerinnen und Schüler beider Gruppen themengleich arbeiten und in der Verteilung keine Vor- und Nachteile entstehen.

Bei der **Leistungsbeurteilung** und der **Erstellung der Jahreszeugnisse** werden wir die besonderen Umstände berücksichtigen und uns in Beratungsgesprächen mit Ihnen und Ihren Kindern austauschen. Auch wenn die Zahl der im zweiten Schulhalbjahr erbrachten Leistungsnachweise aufgrund der Schulschließung geringer ist als in regulären Schulhalbjahren, werden diese ausreichen, um auf der Grundlage der Schulordnung eine aus den Leistungen des ersten und des zweiten Schulhalbjahres gebildete Zeugnisnote für das Jahreszeugnis zu bilden. Eine stärkere Gewichtung des zweiten Halbjahres ist nicht nötig. Bis zum Schuljahresende soll in den Hauptfächern noch eine reguläre Klassenarbeit geschrieben werden.

### *Aspekte des Hygieneplans*

Seit Montag, 27.04.20, besteht in Rheinland-Pfalz die **Maskenpflicht**. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind auf dem Schulweg im ÖPNV einen Mund- Nasenschutz trägt. Dies kann eine Atemschutzmaske, ein Buff oder auch ein Schal, der Mund und Nase bedeckt, sein. Auch während der Pausen und im Treppenhaus muss der Schutz getragen werden. Während des Unterrichts darf er abgenommen werden. Die Schule hat einen kleineren Bestand an einfachen Masken für Schülerinnen und Schüler, die bei Vergessen damit ausgerüstet werden können. Diese sind nicht für eine Mehrfachnutzung geeignet.

Auf dem Schulgelände muss dringend das **Distanzgebot**, ein Abstand von 2 Metern zu anderen Personen, eingehalten werden. Dies gilt insbesondere auf dem Pausenhof, in den Treppenhäusern und in den Klassenräumen. Menschenansammlungen auf dem Pausenhof und vor den Gebäudetüren vor Unterrichtsbeginn und während der Pausen sind nicht erlaubt. Besonders ausgewiesene Aufenthaltszonen sind dringend zu berücksichtigen. Eine Annäherung unter 2 Metern, Berührungen, Umarmungen und das Schütteln von Händen müssen unterlassen werden. Schüler/innen, die diese Rücksichtnahme nicht akzeptieren und die Gesundheit anderer dadurch gefährden, müssen mit schulischen Sanktionen bis zum Ausschluss von der Schule auf Zeit rechnen. Bitte unterstützen Sie Ihre Kinder dabei, diese entscheidende Regelung auf dem Schulweg und während der Schulzeit unbedingt zu beachten, umsichtig und rücksichtsvoll zu handeln.

Alle Beteiligten müssen sich ebenso strikt an das **Wegekonzept** und die **Ausschilderungen** in der Schule halten. Im Wesentlichen gilt eine „Einbahnstraßenregelung. An Punkten, an denen es nicht anders möglich ist, wird der „Gegenverkehr“ durch Markierungen gelenkt.

Eine gründliche, regelmäßige und korrekte **Händehygiene** muss selbstverständlich sein. Nach dem Naseputzen, Husten, Niesen, nach dem Benutzen der öffentlichen Verkehrsmittel, nach Kontakt mit Treppengeländern, Türgriffen, Haltegriffen, vor und nach dem Essen, vor dem Aufsetzen und Absetzen des Mundschutzes, nach dem Toilettengang und nach dem Betreten des Klassenraums müssen die Hände unter fließendem Wasser und mit Seife mindestens 20-30 Sekunden gründlich gewaschen werden. Alle Klassen- und Fachräume sind hierfür entsprechend ausgestattet.

Um auch vor und nach der Schule ein größtmögliches Maß an Sicherheit für alle Beteiligten zu ermöglichen, ist es wichtig, wann immer möglich, Ansteckungsrisiken z.B. im Zug / Bus zu minimieren. Überlegen Sie, ob es eine **Alternative zum öffentlichen Nahverkehr** für Ihr Kind gibt, um so wenige Kontakte wie möglich zu haben. Sollten Sie Ihr Kind mit dem Auto bringen wollen, bitten wir im Falle des Bringens / der Abholung im Auto zu bleiben, und nicht in Gruppen von mehr als zwei Personen im Abstand von zwei Metern zusammenzustehen. Ein Betreten des Schulgeländes ist ohne Voranmeldung nicht gestattet.

### *Außerunterrichtliche Veranstaltungen*

Leider sind nach derzeitigem Stand alle **außerunterrichtlichen Veranstaltungen** bis 31.08.2020 untersagt. Das betrifft alle Theateraufführungen, Konzerte, die Einschulungsfeier, Sportveranstaltungen (Wettkämpfe, Spendenlauf etc.) und auch die Verabschiedungsfeier. Wir werden, wo möglich, nach Alternativen für diese Ausfälle suchen.

In diesem Sinne wollen wir nun versuchen, in der nächsten Woche einen kleinen Schritt in eine neue Normalität unseres Miteinanders zu gehen. Wir freuen uns darauf, in der nächsten Woche, wenigstens einen Teil unserer „Großen“ wiedersehen zu können und wünschen der ganzen Schulgemeinschaft Gesundheit, die notwendige Kraft und Gelassenheit für die nächste Zeit.

Ihr Schulverwaltungsteam

Matthias Ritter | Bernd Klein | Matthias Back-Schück | Matthias Merz | Markus Bender